

Zeitschrift: Bulletin Electrosuisse
Herausgeber: Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik
Band: 100 (2009)
Heft: 8

Rubrik: Produkte = Produits

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Energieeffiziente Smart Meter

Zugunsten der Energieeffizienz werden mechanische Zähler gegen Smart Meters ausgetauscht, die Echtzeitinformationen über den Energieverbrauch liefern und dadurch das Energiebewusstsein erhöhen. Kamstrup bietet eine neue Generation von Haushaltszählern an, die einen tiefen Eigenenergieverbrauch von 0,6 W aufweisen. Sie unterstützen das DLMS/Cosem-Protokoll und gewährleisten damit ein integrierbares Interface zu den fortschrittlichsten Informationsinfrastrukturen moderner Unternehmen.

Das modulare Prinzip bietet die Möglichkeit, gleichzeitig Daten zu lesen, Zähler zu verwalten und Heimautomatisierungen mit ein und demselben Stromzähler auszuführen. Der Zähler kann Verbrauchsdaten in einem internen drahtlosen Netzwerk übertragen. Zusätzlich hat der energiebewusste Kunde einen einfachen Zugriff auf die ge-



Zähler von Kamstrup: mit einem Eigenenergieverbrauch von nur 0,6 W macht er einen Unterschied.

wünschten Informationen und ist damit in der Lage, seinen Verbrauch täglich zu verfolgen. Die 2-Weg-Kommunikation öffnet die Möglichkeiten für einen Fernzugriff. Die AMR-Vorkassenfunktion über einen Upload macht das Bezahlen zu einem 100% automatisch kontrollierten und sicheren Prozess.

Kamstrup A/S, 8902 Urdorf, Tel. 043 455 70 50
www.kamstrup.com

Blaue Leuchten setzen Akzente



Circled-Einbauleuchten von Gifas sorgen für Sicherheit im Kreisverkehr.

Bei der Entwicklung der Circled-Einbauleuchte aus dem Hause Gifas wurde der Hauptfokus auf die Kreisverkehrsbeleuchtung gesetzt, wo die Leuchte als Sicherheits-, Leit- und Designlicht verwendet wird. Eingesetzt als Wegbeleuchtung für Boden- oder Wandeinbau und in vielen weiteren Anwendungen, erzeugt sie neben der Grundfunktion fast schon mystische Abstrahlungsmuster auf Boden und Wand. Erhältlich ist die Einbauleuchte mit verschiedenen Oberteilen, integrierter Lichtoptik sowie in verschiedenen Lichtfarben. Der Einsatz von neuester LED-Technologie und effizienter Elektronik sorgt für einen äusserst tiefen Stromverbrauch. Sämtliche Komponenten werden in der Schweiz hergestellt.

Bereits 5 Kreisverkehrsobjekte wurden in der Schweiz realisiert. Als jüngstes Beispiel konnte die Kreisverkehrsbeleuchtung in Thal-Buriert verwirklicht werden.

Bekannt sind Gifas-Signal- und Markierungsleuchten aus dem Einsatz in Strassen- und Eisenbahntunnels, wo sie als optische Leiteinrichtungen zur verbesserten Erkennung des Fahrbahnverlaufs dienen.

Gifas-Electric, 9424 Rheineck, Tel. 071 886 44 44
www.gifas.ch

Brandbekämpfung mit Hochdruck

Die Contrafeu AG geht neue Wege bei der Brandbekämpfung. Um in hochsensiblen Räumlichkeiten den Schaden von zu viel Wasser durch herkömmliche Sprinkleranlagen zu minimieren, bietet sie ein neues System an: das von der finnischen Firma Marioff entwickelte System Hi-Fog. Bei dieser Brandschutztechnologie wird mit Hochdruckanlagen ein feiner Wasserdampf freigesetzt, der das Feuer schnell im Keim erstickt. Die entstandenen Rauchgase sowie Rauchpartikel werden zu einem grossen Teil gebunden und ausgewaschen. Die Simplex AG Bern in Zollikofen hat als erstes Unternehmen in der Schweiz 2 Hi-Fog-Anlagen in ihren hochsensiblen EDV-Räumen installiert.

Ein grosser Energieversorger hat für seine neue Trafostation die besonders dafür entwickelte Hi-Fog-GPU ausgewählt. Dieses Pumpenaggregat funktioniert ohne Fremdenergie und wird entweder durch Stickstoff oder Druckluft angetrieben.



Hi-Fog-Anlagen von Contrafeu bekämpfen Brände mit Hochdruck.

Hi-Fog gibt es in mehreren Varianten, die entweder kleinere Betriebsräume, EDV-Räume, Hotels, Energieversorgungsanlagen oder grosse Maschinenräume schützen.

Contrafeu AG, Brandschutzsysteme, 3052 Zollikofen
Tel. 031 910 11 33, www.contrafeu.ch

Nouvelle armoire-cellule univers

La nouvelle armoire-cellule Hager univers de construction extralégère est un produit de qualité suisse d'une hauteur standard de 2000 mm disponible dans les pro-

Die Redaktion des Bulletins SEV/VSE übernimmt für den Inhalt der Rubrik «produkte» keine Gewähr. Sie behält sich vor, eingesandte Manuskripte zu kürzen.

La rédaction du Bulletin SEV/AES n'assume aucune garantie quant à la rubrique «produits». Elle se réserve le droit d'abrégier les manuscrits reçus.

fondeurs de 300 et de 400 mm. Elle conjugue les avantages de la stabilité d'une armoire en tôle d'acier avec un équipement intérieur optimal basé sur les kits univers N. La vaste palette d'accessoires ouvre des possibilités de planification et d'exécution quasi illimitées.

Outre sa profondeur idéale, la nouvelle armoire convainc également par son indice de protection IP40 adapté aux applications dans la distribution de l'énergie. L'armoire univers est livrable en 3 modèles: sans portes, avec une porte normée et avec une porte vitrée équipée de verre de sécurité. Le revêtement époxy RAL9010 offre une protection optimale contre la corrosion et est particulièrement facile à entretenir. La fermeture symétrique permet de monter la porte à droite ou à gauche selon les besoins. La tôle de recouvrement est disponible «entièrement fermée» ou «avec entrée de câbles».

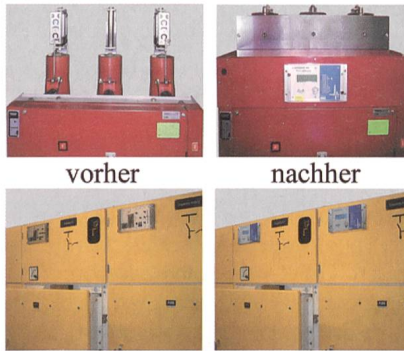
Hager Tehalit SA, 1052 Le Mont-sur-Lausanne
Tél. 021 644 37 00, www.hager-tehalit.ch

Schutznachrüstung im Mittelspannungsnetz

Seit den 80er-Jahren des letzten Jahrhunderts werden im Mittelspannungsbereich vorwiegend Sekundärrelais eingesetzt. Diese erste Generation von Schutzrelais hat das Lebensende nun erreicht. Damit die Schutzfunktionen im Mittelspannungsnetz auch künftig gewährleistet sind, müssen diese Schutzgeräte ersetzt werden.

Die NSE AG ist seit vielen Jahren in der Schutztechnik tätig und hat eine grosse Erfahrung im «Retrofit» von veralteten Schutzgeräten. Wir ersetzen nicht die gesamte Mittelspannungsanlage, sondern erneuern selektiv die Schutztechnik. Dadurch ist der zuverlässige Betrieb der gesamten Anlage um mindestens weitere 15 Jahre gesichert.

Bestehende Primärrelais rüsten wir mit unserem System Digimut feldweise und ohne Eingriffe in die Anlage und den Schalter auf modernsten Sekundärschutz auf. Neben dem Erhalt des Anlagenwerts und der Steigerung der Zuverlässigkeit der



Um die Schutzfunktionen im Mittelspannungsnetz auch in Zukunft zu gewährleisten: Nachrüstung von NSE AG.

Schutzfunktionen wird die Personensicherheit massiv erhöht.

Bei den Sekundärschutzrelais erfolgt der Austausch der veralteten Geräte durch unsere bewährten Schutzgeräte Digisave. Von der Planung über die Montage und Verdrahtung bis zur Prüfung und Inbetriebnahme liefert die NSE AG alles aus einer Hand.

NSE AG, 5610 Wohlen, Tel. 056 618 77 99
www.nse.ch

Testgerät für Mittelspannungskabel

Gemäss der BGV A3 (Berufsgenossenschaftliche Vorschrift für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit) hat «... der Unternehmer dafür zu sorgen, dass elektrische



Kabelprüfgerät Easytester von Seba KMT.

Anlagen und Betriebsmittel auf ihren ordnungsgemässen Zustand geprüft werden ...». Bei VPE-Kabeln ist eine herkömmliche Prüfung mit Gleichspannung relativ wirkungslos. Betriebsgealterte Kabel können sogar geschädigt werden. Seba KMT hat mit dem Easytester ein Prüfgerät entwickelt, das bei kleinen Abmessungen und

geringem Gewicht die Vorteile einer Wechselspannungsprüfung bietet. Mit einer Ausgangsspannung von 20 kV und bis zu 5 μ F prüfbarer Kabelkapazität bietet das Gerät ausreichend Leistung, um 20-kV-Kabel bis zu einer Länge von 10 km mit einer Prüfspannung bis $1,7 \times U_0$ zu prüfen. Für PVC- und Papiermasse-Kabel ist eine Gleichspannungsprüfung mit Ableitstrommessung möglich. Zur Kabelmantelprüfung nach DIN VDE wird eine Gleichspannung von 0–5 kV ausgegeben. Für die punktgenaue Fehlerortung eines Mantelfehlers mit der Schrittspannungsmethode wird lediglich ein optional erhältlicher Empfänger (ESG 80-2) benötigt.

Interstar AG, 6330 Cham, Tel. 041 741 84 42
www.interstar.ch

Umfassende Produktpalette in Sachen Kabelschutz

Als Hersteller und Lieferant von Kabelschutzsystemen für die Elektro-, Telekom- und Bauwirtschaft hat die zur Quadrant-Gruppe gehörende Symalit AG im aargauischen Lenzburg seit 1952 in der Schweiz und den angrenzenden Ländern einen hohen Bekanntheitsgrad erlangt. Symalit bietet komplette Systemlösungen für Erdverlegung und Aufhängung an. Ein gezielter Wissenstransfer zwischen Produzent, Kabelherstellern, Elektrizitätswerken, Elektroinstallations- und Telekomfirmen garantiert für Qualität.

Die Produktpalette umfasst Noflam- und Chiaro-Kabelschutzrohre, Mehrfachrohre, flexible Kabelschutzrohre und Kabelschutzrohrbogen, Längverschluss-Kabelschutzrohre und -Bogen, DIL-Force-Kabel-



Hohe Belastbarkeit in anspruchsvoller Umgebung: Kabelschutzrohre von Symalit AG.

schutzrohre und Bogen aus HDPE für schwierige Bausituationen, Abzweiger, Fundamentrohre für Beleuchtungsmasten, Syspro-Halbschalen, Systaflex-Bogen, Formstücke, Werkzeuge und Hilfsmittel usw.

Vom 1. bis 4. September ist die Symalit AG an der Ineltec 2009 im Messezentrum Basel am Stand C38 in Halle 1 zu finden.

Symalit AG, 5600 Lenzburg 1, Tel. 062 885 83 80
www.symalit.com

Fernwirkssysteme für die dezentrale Stationsautomatisierung

Für die dezentrale Stationsautomatisierung im Bereich der Hoch- und Höchstspannung bietet Mauell das Gerät ME 4012 PAF an. Ob als Feldgerät oder als Schaltfehlerschutz, sein modulares Systemkonzept ermöglicht die Anpassung an die jeweilige Aufgabenstellung und die Signalumfänge. Ein- und Ausgabebaugruppen sind für die direkte Anschaltung von Binärsignalen bis 220 V DC, die Erfassung von Strom und Spannungswandler-Sekundärgrößen (1 A, 2 A, 5 A



Feldgerät ME 4012 PAF von Mauell.

oder 100 V) sowie für die direkte Steuerung von Schaltgeräten ausgelegt. Ebenso besteht die Möglichkeit, über 2 vorhandene IEC-60870-5-10-Schnittstellen digitale Schutzgeräte direkt anzubinden.

Als einheitliches Werkzeug für die Konfiguration der Komponenten wurde «ME-DRP-NLT» entwickelt. Damit werden Projekt- und Datenbankverwaltung, Dokumentation und Parametrierung über kundenspezifische Oberflächen erzeugt. Für die Vor-Ort-Bedienung dient ein Touch-Screen-Panel-PC, der mit dem Stations-LAN oder direkt mit einer Feldeinheit verbunden wird.

Mauell AG, 8107 Buchs ZH, Tel. 044 847 42 42
www.mauell.ch

Gerätesteckerkombi

Das neue Gerätesteckerkombielement 6136 von Schurter vereint Gerätestecker und Geräteschutzschalter in einer Komponente. Die Serie bietet einen einfachen

und kostengünstigen Überstromschutz, der vor allem in Anwendungen mit Motoren zum Einsatz kommt. Im Element sind der Gerätestecker IEC C20 (gemäss IEC 60320) und der 1-polige Geräteschutzschalter TA35 integriert. Der 1-polige Geräteschutzschalter hat eine thermische Freiauslösung und deckt den Strombereich von 50 mA bis 16 A (EneC) bzw. 20 A (Curus) bei 250 V AC ab. Die Wippe ist in den unterschiedlichsten Farben, Beschriftungen sowie mit oder ohne Beleuchtung erhältlich. Das Kombielement ist für die kosteneffiziente Schnappmontage in Plat-tendicken von 1,5–2,5 mm ausgelegt. Typische Anwendungsgebiete finden sich in der Labortechnik, in medizinischen Einrichtungen, in Fitnessgeräten bzw. Ergometern, in Auf- oder Abwickelautomaten sowie in Geräten des Heimwerkerbereichs. Das Produkt ist nach EneC und Curus zugelassen.

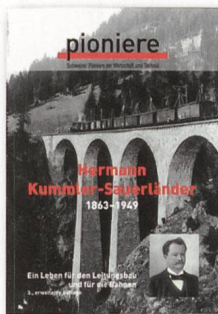
Schurter AG, 6005 Luzern, Tel. 041 369 34 37
www.schurter.com

neuerscheinungen nouveauautés

Hermann Kummeler-Sauerländer (1863–1949): Ein Leben für den Leitungsbau und für die Bahnen

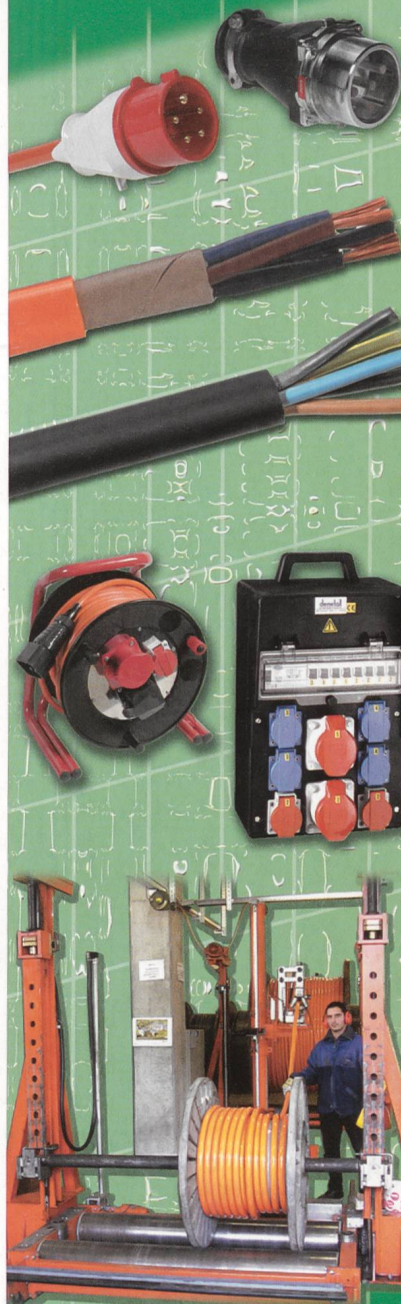
Von Beat Kleiner 104 Seiten, mit zahlreichen Abbildungen, 3., überarbeitete und erweiterte Auflage, CHF 25.–.

Hermann Kummeler-Sauerländer gehörte zu den Schweizer Elektrifikationspionieren der ersten Stunde. Mit der Beteiligung am historisch bedeutenden Kraftwerk Ruppoldingen von 1894 und dem Bau der ersten grossen Gittermastenleitung der Schweiz stieg er mit seiner Firma – später Kummeler & Matter – als erstem Schweizer Unternehmen in den Leitungsbau ein. Über eine Niederlassung in Stuttgart dehnte er seinen Wirkungskreis ins Deutsche Reich aus.



Mit der Erstellung der Fahrleitung der Wagnis-Elektrifikation der Simplontunnel-Strecke von 1906 begann der Aufstieg im Bahnsektor mit ausgedehnten Leitungsbauten für die Schweizerischen Bundesbahnen, für die Rhätische Bahn und verschiedene Privatbahnen. (bs)

Wenn Ihnen Qualität,
Kompetenz, Beratung
und Lieferberei-
tschaft wichtig sind –
dann liegen Sie bei
Kablan goldrichtig –
z.B. für Kabel und
Bauzubehör



KABLAN
AG

www.kablan.ch

Kabel, LAN- und Kabelkonfektion
Tel. 031 930 80 80
Fax 031 932 11 97
Weissackerstrasse 7
3072 Ostermündigen